20. Marburger Symposium zum Lebensmittelrecht

Bürokratierückbau im Lebensmittelrecht

3. Dezember 2026

9:00 Uhr **Meet & Greet**
im Foyer des Historischen Rathaussaals, Marburg

9:30 Uhr **Grußwort**
Herr Dr. Nikita Wimmershof, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, Wiesbaden

9:45 Uhr **Vorhaben der Bundesregierung zum Bürokratierückbau**
Prof. Dr. Eberhard Haunhorst, Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, Bonn

10:15 Uhr **Bürokratieabbau als Standortfaktor: österreichische Vorhaben, europäische Initiativen und die Stimme der Wirtschaft**
Mag. Katharina Högler LL.M., Fachverband der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Wien

10:45 Uhr *Diskussion*

11:00 Uhr **Informationsaustausch über Zuständigkeitsgrenzen und Ländergrenzen hinaus**
Maik Maschke, Bundesvorsitzender des Bundesverbandes der Lebensmittelkontrolleure Deutschlands e.V., Großenhain

11:30 Uhr **Verfassungsrechtliche (und datenschutzrechtliche) Grenzen und Möglichkeiten am Beispiel einer Koordinierung von Informationen**
Prof. Dr. Markus Möstl, Direktor der Forschungsstelle für deutsches und europäisches Lebensmittelrecht, Universität Bayreuth

12:00 Uhr *Diskussion und anschließende Mittagspause*

13:15 Uhr **Künstliche Intelligenz in der amtlichen Lebensmittelüberwachung - Einsatzmöglichkeiten, analytische Mustererkennung und rechtliche Herausforderungen**
Dr. Steffen Seifert, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Würzburg

KI-gestützte Kennzeichnungsprüfung und Gutachtenerstellung - technische Umsetzung und praktische Erfahrungen
Dr. Melanie Kwasnicki, IMERO Technologies GmbH, Halle

14:00 Uhr **Lebensmittelkontrolle auf dem Prüfstand – Praxis-Check der AVV RÜb aus der Länderperspektive**
Birgit Bienzle, Ministerialrätin a.D. des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg, Stuttgart

14:30 Uhr *Diskussion und anschließende Kaffeepause*

15:15 Uhr **Audits, Entbürokratisierung und KI: Bausteine einer modernen Lebensmittelüberwachung - Wie Audits Unternehmen und Behörden entlasten können**
Stephan Ludwig
Ergänzungsvortrag: Zur Reduzierung der Dokumentationspflichten aus Unternehmensperspektive
Herr Dr. Jörg Klinkmann

16:00 Uhr **Rechtsvereinheitlichung und Bürokratieabbau - Fehlende Standards und Rechtsnormen und neue Rechtsnormen als Auslöser für erhöhten Aufwand für Lebensmittelhersteller an Beispielen wie Allergenkennzeichnung (PAL) und Bezeichnungsschutz Fleischerzeugnisse**
Dr. jur. Alina Unland, Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG, Bielefeld

16:30 Uhr Diskussion und Ende des Symposiums